

Anlagenbau, Industrie und Gebäude

SCHALTSCHRANKBAU

Methoden – Komponenten – Workflow



VAMOCON

88

Tedo Verlag GmbH - Postfach 21 40 - 35009 Marburg
Deutsche Post - PVSt. - Entgelt bezahlt - 89097
89097#1009251#0117
SUXES GmbH
Herr Jürgen Fürst
Endersbacher Straße 69
70374 Stuttgart

WEIDMÜLLER

Anschlusstechnik
für die komplexe
Gebäudeinstallation

Seite 31

MARKTÜBERSICHT

Schaltschränke
und Gehäuse

Seite 44

SIEMENS

Kommunikationsfähiger
Kompaktleistungsschalter

Seite 56

RITTAL

Auf die Daten
kommt es an

Seite 74



Bild: Sedotec GmbH & Co. KG

Bild 1 | System Vamocon: Erweiterung für die Bereiche von 630 bis 1.600A

Mit Innovationen echte Werte schaffen und sinnvollen Kundennutzen stiften

Auch das 'Neckar-Valley' kann sexy sein

Ein US-Unternehmen aus dem Silicon-Valley produziert jährlich 500Mio.US\$ Verlust und sonst nichts außer flüchtigen Bildern. Dennoch wird es nun aufgrund fragwürdiger Zukunftserwartungen vor dem Börsengang auf unvorstellbare 25Mrd.US\$ taxiert. Das könnte Elektrotechnik-Unternehmen nie passieren. Die müssen täglich echten Mehrwert liefern, um nicht unmittelbar abgestraft zu werden. Das bedeutet flexibel, schnell und innovativ zu sein, echte Werte zu schaffen und den Kunden einen Nutzen zu bringen. Prädestiniert dafür sind mittelständisch geprägte und inhabergeführte Unternehmen – wie beispielsweise Sedotec. Der Schaltanlagen-Systempartner für die Elektroindustrie zeigt, wie man mit schnell realisierten Innovationen Kunden glücklich und das eigene Unternehmen zukunftsfähig macht. So, wie auch mit der jüngsten Neuerung.

Wie man es schafft, über lange Jahre hinweg ständig einen Mehrwert für seine Kunden zu erzeugen, muss kein Geheimnis bleiben. Aufgespürt haben wir das bei Sedotec, das als mittelständisch geprägtes, inhabergeführtes Unternehmen im

Rhein-Neckar-Raum seit vielen Jahren mit Vamocon eine Erfolgsgeschichte schreibt. Und die hat stets mit Kundenorientierung, Innovationen und echter Wertschöpfung samt tatkräftiger Umsetzung zu tun. Da werden keine 'Daddel-

Apps' für nutzlosen 'Schi-Schi-Kram' programmiert, sondern normgerechte, qualitativ anspruchsvolle, handfeste Kundenvorteile entwickelt. Dafür haben sich die Ladenburger jüngst mit einem weiteren Entwicklungsprofi verstärkt.

Wahlfreiheit jetzt schon ab 630A

Der neueste Clou der Experten aus dem 'Neckar-Valley' ist die Erweiterung des Schaltschrankprogramms für die Bereiche von 630 bis 1.600A. Bei durchgehender Formunterteilung und einer Anlagentiefe bereits ab 425mm können nun auch Kompaktleistungsschalter von ABB und Schneider Electric integriert werden. Die können im Einspeisefeld bis 1.600A oder bis zur Schaltergröße 630A auch im Abgangsfeld mit mehreren Schaltern nebeneinander auf der Montageplatte aufgebaut werden. Ebenso lassen sich jetzt Sicherungslastschaltleisten und die neuen Lasttrennschalter mit Sicherungen in Leistenform Quadron185Power Speed aus dem System Wöhner ins System Vamocon integrieren. Darüber hinaus können mit Hilfe von Sammelschienenadaptern auch Leistungsschalter auf die gleiche Hauptsammelschiene aufgebaut werden. Damit haben Kunden nun noch mehr Auswahl an Schaltgeräten. Und auch bei den Hauptsammelschienen selbst gibt es Neues. So werden jetzt für Ströme von 900 bis 1.850A neue Querschnitte integriert. Damit hat Sedotec eine Kupfereinsparung von bis zu 30 Prozent realisiert. Alle neuen Sammelschienenquerschnitte wurden inklusive der Neutral- und Schutzleiter auf Icw 70kA/1sec geprüft. Dass die Ladenburger dafür gleich auch alle notwendigen Bauartnachweise vorlegen können, ist ein echter Mehrwert für die Kunden, schafft das doch Sicherheit und Vertrauen. Bekannt geworden ist Sedotec 2008, als das von zwei tatkräftigen Managern aus dem ABB-Konzern herausgelöste Unternehmen sein eigenes modulares System Vamocon für Niederspannungsschaltanlagen präsentierte. Zeigten die Unternehmer doch, wie Innovationen zusammen mit hoher Qualität, Schnelligkeit und Termintreue am Standort Deutschland erfolgreich sein können. Und wie konsequente Kundenorientierung erfolgreich ist: Ein System, für das der Kunde – Planer,



Bild: Sedotec GmbH & Co. KG

Bild 2 | Jetzt können auch Kompaktleistungsschalter von ABB und Schneider Electric sowie Quadron185Power Speed von Wöhner ins System Vamocon integriert werden.

Elektroinstallateur oder Anwender – den Leistungsschalter frei wählen kann, war damals etwas Besonderes. Und es ist auch heute noch besonders vorteilhaft für den Kunden, weil er sich nicht abhängig machen muss. „Wir hatten damals aus allen Welten das für den Anwender Beste ausgewählt, neu konstruiert und anwenderfreundlich umgesetzt“, erinnert sich der geschäftsführende Gesellschafter Dirk Seiler.

Innovationen sind niemals Selbstzweck

So konnten sich Kunden schon früh das Blech und das Kupfer für eine Niederspannungs-Schaltanlage fertig konfektioniert direkt liefern lassen. „Wir sind zum Ikea im Schaltschrankbau geworden, mit dem Regalklassiker Billy als Vorbild“, sagt Seiler, der noch gut weiß, welchen Aufwand es bedeutete, von einer verlängerten Werkbank eines Konzerns zu einem eigenständigen Unternehmen mit eigenen Produkten zu werden. Die Veränderung der Mitarbeiter- und Unternehmens-

kultur von Konzerndenken zu flexibel arbeitenden und engagierten Mitarbeitern entsprechend der neuen Philosophie mit Zielorientierung, Eigenverantwortung, Respekt und Transparenz war dabei nur ein Meilenstein auf diesem Weg. Andere waren die Eröffnung einer Betriebsstätte in Mittweida 2006, deren Wachstum und schließlich völliger Neubau auf der grünen Wiese 2012, die Präsentation und der rasante Aufbau der Eigenmarke Vamocon ab 2008 sowie die erfolgreiche Einführung des Lean-Management-Produktionssystems 2014. Nie sind diese Maßnahmen Selbstzweck, immer steht der Kundennutzen im Vordergrund. So wurde Vamocon seinerzeit mit erfahrenen Experten aus der Praxis des Schaltanlagenbaus entwickelt. Schon zu Beginn findet sich nur das Beste aus allen Welten im System wieder, wie beispielsweise die üppigen Platzverhältnisse im Kabelanschlussraum oder die von vorne zugänglichen und verschraubbaren Sammelschienenverbindungen. Kunden schätzen außerdem die für die Montage optimierten Teile, die ihnen rund 20 Prozent Zeit



Bild: Sedotec GmbH & Co. KG

Bild 3 | „Man wird Kundenanforderungen in Zukunft noch schneller und flexibler umsetzen müssen, um erfolgreich zu sein“, meint Dirk Seiler, geschäftsführender Gesellschafter von Sedotec.

einsparen oder die Teile mit Mehrfachfunktionen, wie beispielsweise ein Fachboden, der den Leistungsschalter trägt, aber gleichzeitig auch Schottung und Türanschlagleiste ist. Auch echte Kostenvorteile sind darunter, wie die innovative Sammelschienenkupplung, die bis zu 200kg Kupfer spart. Zusammen mit der Ein-Mann-Montage oder der Projektun-

terstützung im Rahmen einer Systempartnerschaft sorgen diese Vorteile von Anfang an dafür, dass sich Vamocon bei Niederspannungs-Schaltanlagen in nur fünf Jahren unter den Top Herstellern etablierte. Und das ohne millionenschwere Anfangsverluste und fragwürdigen Börsengang, sondern mit altmodischer, redlicher Arbeit.

Lai e unterteilt wurden, hat Sedotec als einer der ersten am Markt sein System Vamocon auf passiven Störlichtbogen nach diesen Einteilungen geprüft. So wurden die neuen höheren Anforderungen für den Zugang durch Laien erfolgreich nachgewiesen. Verwendet werden können die Systeme Dehnshort und ABB UFES. Diese konsequente Kundenorientierung ist eine

terstützung im Rahmen einer Systempartnerschaft sorgen diese Vorteile von Anfang an dafür, dass sich Vamocon bei Niederspannungs-Schaltanlagen in nur fünf Jahren unter den Top Herstellern etablierte. Und das ohne millionenschwere Anfangsverluste und fragwürdigen Börsengang, sondern mit altmodischer, redlicher Arbeit.

Die großen Herausforderungen klar identifizieren

Als 2016 der 'Leifaden für die Prüfung unter Störlichtbogenbedingungen infolge eines inneren Fehlers' (DIN EN61439-2 Beiblatt 1) neue Störlichtbogenklassen definiert und der Zugang zum Ort der Schaltanlagenaufstellung nach Elektrofachkraft und

der großen Herausforderungen der Zukunft. „Man wird Kundenanforderungen in Zukunft noch schneller und flexibler umsetzen müssen, um erfolgreich zu sein“, ist sich Seiler sicher. Zusammen mit der Fachkräftegewinnung und deren erfolgreicher Integration ins Unternehmen sowie den Anforderungen, die sich aus dem Großthema Digitalisierung ergeben, hat er für Sedotec die wichtigsten Punkte klar identifiziert. So will er den eingeschlagenen Weg zum Schaltanlagen-systempartner der Elektroindustrie mit aller Konsequenz weiter verfolgen und auch weiterhin an Lean-Management und dessen Philosophie festhalten, damit das Unternehmen noch flexibler und innovativer auf zukünftige Marktanforderungen reagieren kann.

Make 'Made in Germany' great again

Helfen wird den Sedotec-Gründern dabei weiterhin die schlanke Unternehmensstruktur eines mittelständischen, konzernunabhängigen Unternehmens mit kurzen Entscheidungswegen. Genauso wie die konsequente 'Made in Germany'-Ausrichtung mit möglichst großer Fertigungstiefe, die sowohl Entwicklung und Herstellung als auch die Schaltfeldmontage betrifft. So will Dirk Seiler Sedotec in dem hart umkämpften Umfeld zum führenden Hersteller eines Kit-Systems für Niederspannungsschaltanlagen im Bereich der Energieverteilungen machen. Stets soll dabei die Technologieführerschaft im Mittelpunkt stehen mit innovativen, sinnvollen und kundennahen Entwicklungen. Da will der weitblickende Firmenlenker aus dem Neckartal gern mit den altmodischen Eigenschaften Einfallsreichtum, Fleiß und Redlichkeit in Verbindung mit neomodischen, wie Marktnähe und Digitalisierung ein Zeichen setzen gegen die Milliarden-Blasen-Start-Ups aus dem anderen Valley. ■

Innovatives Konzept aus deutscher Produktion

Sedotec GmbH & Co. KG ist ein weltweit etablierter Spezialist in der Fertigung und Lieferung von Schaltschranksystemen und Schaltschrankteilen für die Elektroindustrie. Mit einer Erfahrung von über 50 Jahren produziert Sedotec in Deutschland Blech- und Kupferteile sowie elektrische Baugruppen nach höchsten Qualitätskriterien. Davon werden rund 80 Prozent in die Welt exportiert. Zuletzt hat das Unternehmen mit Standorten in Ladenburg und Mittweida/Sachsen mit über 100 Mitarbeitern und etwa 12.000m² Produktionsfläche über 20Mio.€ Umsatz erzielt. Mit dem eigenen System Vamocon für Niederspannungsschaltanlagen zeigen die Ladenburger, wie Innovationen zusammen mit höchster Qualität und Termintreue am Standort Deutschland erfolgreich sind.

www.sedotec.de